

CLASSIC DRIVER

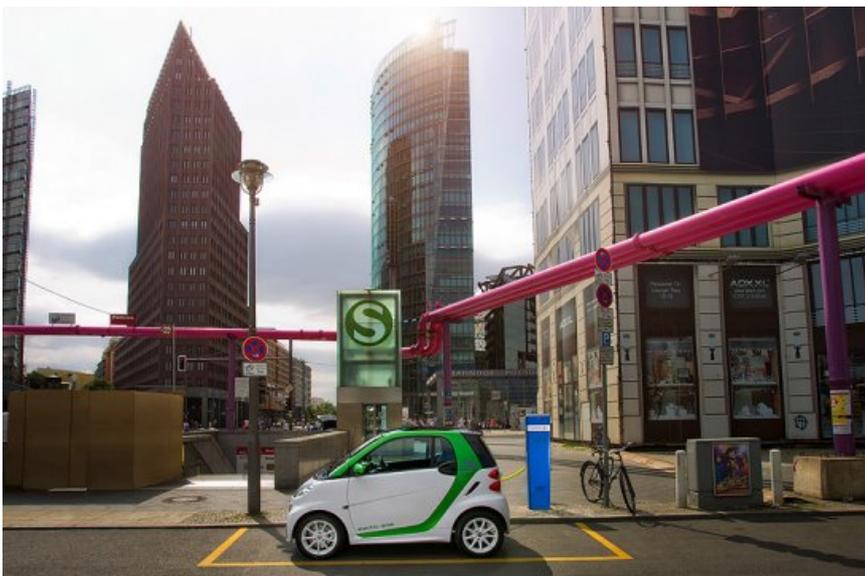
Smart Brabus Electric Drive: Hochspannung aus Bottrop

Lead

Nach jahrelangem Schaulaufen auf den Automessen dieser Welt kommt die Elektromobilität endlich auf die Straße. Mit dem Smart Brabus Electric Drive zielt die Daimler-Tochter auf die anspruchsvolle Kundschaft ab und trifft, nicht nur farblich, ins Schwarze.

Lang waren sie, Hubraum hatten Sie. Gemeint sind die Hubraumriesen der grauen Vorzeit, die nun merklich von unseren Straßen verschwinden. Klein wird nun immer attraktiver, denn schon lange misst sich Status nicht mehr an dem Hubraum oder der Zylinderzahl. Ein Umstand, der Smart in den letzten Jahren ein beachtliches Umsatzplus bescherte. Mit der Serieneinführung des Smart Electric Drive in diesem Jahr erhält diese Entwicklung neuen Schub. Neue Finanzierungsmodelle und ein ausgeklügeltes Ladesystem sollen die Elektromobilität attraktiv machen. Da ist es nur konsequent, wenn von Beginn an auch das Thema Individualisierung angegangen wird.

Mit Brabus hat Smart seit Jahren einen erfahrenen Partner an seiner Seite. Schon die aufgehübschte und technisch aufwändig modifizierte Verbrennerversion des Cityfloh verkauft sich hervorragend – warum sollte es da beim E-Smart anders sein? Bereits optisch setzt der ab Ende 2012 verfügbare Brabus Smart Electric Drive Akzente. Ein um zehn Millimeter tiefergelegtes Sportfahrwerk mit 16 oder 17 Zoll großen Brabus-Monoblock-Alurädern sowie das Brabus-Aerodynamik-Kit signalisieren dem Umfeld den sportlichen Anspruch des Elektroflitzers. Um nicht übersehen zu werden, ragen an der grundsätzlich schwarz lackierten Karosserie zwei „electricgreen“ lackierte Spiegelkappen hervor. Eine Farbe, in der auch die Sicherheitszelle „Tridion“ gehalten ist. Doch meist werden die Verkehrsteilnehmer den lautlosen Smart nur von hinten sehen, denn auch auf der Motorseite hat der Brabus Smart mehr zu bieten.





Der Elektromotor basiert auf dem Antrieb des Smart Electric Drive, leistet im Brabus jedoch 60 statt 55 kW, was auch eine gesteigerte Höchstgeschwindigkeit von 135 km/h bedeutet. Besonderen Spaß bietet der Brabus Smart jedoch in der Stadt. Die nahezu digitale Kraftentfaltung des Elektromotors lässt an der Ampel nahezu alles stehen. Lautlos katapultiert sich der Citywagen aus der Startposition, und wo andere wertvolle Sekunden im Ampelduell mit der Wahl der nächsten Fahrstufe verlieren, macht der Smart Boden gut, denn dank des Elektromotors kann er auf ein Mehrganggetriebe verzichten.

Vorbei ist der Spaß erst, wenn die Kapazität des Akkus in die Knie geht. Ein Umstand, der je nach Fahrweise nach etwa 130 Kilometern eintritt. Dann muss der Brabus Smart Electric Drive entweder an die heimische Schukodose oder an eine separat installierte Wallbox. Mit Letzterer gelingt das vollständige Aufladen dank im Fahrzeug integriertem 22-kW-Lader in einer Stunde. Eine Softwarelösung ermöglicht es, die Funktionen des Elektro Smart bequem vom Wohnzimmer aus zu steuern. So kann der Brabus, wie auch sein Serienpendant, über eine App den Befehl zur Vorconditionierung des Innenraumes erhalten – eine praktische Funktion, etwa wenn man an einem heißen Sommertag in einen gekühlten Fahrzeuginnenraum einsteigen möchte. Daneben kann die Ladezeit optimal auf die Tarife des Stromanbieters abgestimmt werden, was mitunter auch eine kostenlose Ladung zur Folge haben kann. Eine Reservierungsmöglichkeit der gewünschten Ladesäule für den nächsten City-Ausflug gehört ebenso zum Leistungsumfang der „Vehicle Homepage“, wie eine Bestimmung des Fahrzeugstandorts oder die Ermittlung der Restreichweite.



Daimler und Brabus liefern mit dem Brabus Smart Electric Drive eine Mobilitätslösung, die das Zeug zum Trendsetter hat. Denn gerade im urbanen Umfeld steht für viele Menschen der Vorteil emissionsloser Mobilität so hoch im Kurs, dass der leistungsgesteigerte E-Smart nicht nur das herkömmliche Auto ersetzen kann, sondern auch zu einem Bekenntnis für die soziale Verantwortung wird.

Fotos: Smart

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/smart-brabus-electric-drive-hochspannung-aus-bottrop>

© Classic Driver. All rights reserved.